

Matzat, Lorenz (2016). Datenjournalismus. Methode einer digitalen Welt. Konstanz: UVK. 111 S., 17,99 €.

Wir sind umgeben von Daten. Das Internet, die tagtäglich genutzte Software oder die darin verwendeten Algorithmen – sie alle durchdringen unseren Alltag und versorgen uns mit Unmengen an Informationen, die es gilt, in gut ausgewählter Form und Präsentation zugänglich zu machen. Mit steigender Kraft verlangt es dadurch nach einer Spezialisierung des Journalismus.

Lorenz Matzat stellt in Datenjournalismus die Notwendigkeit der jungen Berufsgruppe der Datenjournalistinnen und -journalisten hinsichtlich ihrer Recherche-, Selektions- und Aufbereitungsarbeit heraus, und unterstützt insbesondere auch Einsteigende darin, das Handwerk besser zu erfassen. Dazu gehört für ihn vor allem auch, zu klären was zum sogenannten data-driven-journalism gehört und wie er sich umsetzen lässt, damit das Medium Internet mit aussagekräftigen und vielfältigen Informationen bespielt werden kann.

Datenjournalismus erscheint in einem handlichen Format mit stilsicherer Aufmachung. Beginnend mit grundlegenden Erläuterungen von unter anderem Struktur und Format von Daten sowie Software, erfolgt eine Vertiefung im Methodik-Abschnitt, der sich auch mit Quellenkritik, Datenbeschaffung und Rechtlichem auseinandersetzt. Einen besonderen Fokus legt Matzat auf die Präsentation der so gesammelten Daten. Denn das Design stellt für ihn auch ein Mittel der Rhetorik dar.

Ohne aus den Lesenden eine Datenjournalistin bzw. -journalisten oder eine Programmiererin bzw. einen Programmierer machen zu wollen, überzeugt das Werk mit einer klaren Sprache und einem kompakten Überblick über das umfangreiche Tätigkeitsfeld. Zahlreiche aktuelle Beispiele, Webhinweise und ein Glossar ermöglichen zudem auch medienpädagogischen Fachkräften, mit Vorwissen zu Big Data und Data Mining, eine Annäherung an das Fachgebiet. Trotz der Kürze umfasst Datenjournalismus nahezu eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für werdende Datenjournalistinnen und -journalisten und bietet eine ideale Ergänzung innerhalb der Medienbildung. am